

SIEDLUNGEN

Siedlung Sommerhalde

Das kommunale Schutzobjekt „Siedlung Sommerhalde“ am Wolfensberg an bester Aussichtslage gelegen, wurde 1920 von den renommierten Architekten Rittmeyer & Furrer erstellt.



1923: Sommerhaldenstrasse, Reiheneinfamilienhäuser der Eisenbahner- und Lokführer-Wohnbaugenossenschaft Foto: winbib (Signatur Sommerhaldenstrasse_2)

Die Reihenhausbauung wurde nach Plänen von Robert Rittmeyer von der Eisenbahner-Baugenossenschaft 1920 erstellt. Die Siedlung im Reformstil schliesst an die Idee der Gartenstadt an. Das Obergeschoss ist in ein Mansarddach eingebaut, wobei sich Rittmeyers Vorliebe für weit heruntergezogene Dächer zeigt. Die sechszehn Häuser sind heute in privatem Besitz meistens der heutigen Bewohner. Die ganze Siedlung ist sehr gepflegt. Sie steht in einer verkehrsarmen Zone. Der öV ist in kurzer Distanz zu erreichen.

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:
13.02.2023